

Hier
entsteht
Zukunft!



UNIVERSITÄT
DES
SAARLANDES

Foto: Oliver Dietze



Die Universität des Saarlandes ist eine Campus-Universität, die international bekannt ist durch ihre ausgeprägte Forschungsorientierung. Die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses und die Schaffung idealer Bedingungen für Forschung und Lehre stehen im Mittelpunkt. Als Teil der Universität der Großregion ermöglicht die Universität des Saarlandes einen universitätsübergreifenden Austausch zwischen den Disziplinen über Ländergrenzen hinweg. Die Universität des Saarlandes ist mit ihren rund 17.000 nationalen und internationalen Studierenden in über hundert Studienfächern gelebte Vielfalt. Sie ist eine familienfreundliche Hochschule und mit mehr als 4.000 Mitarbeitenden eine der größten Arbeitgeberinnen in der Region.

Wir bieten zum **01.10.2026** für die Fachrichtung Altertumswissenschaften folgende Stelle an:

Wissenschaftliche Mitarbeiterin/ Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)

Kennziffer W2863, Vergütung nach TV-L, Entgeltgruppe E13 TV- L, Beschäftigungsdauer: 2 Jahre, Beschäftigungsumfang: 100 % der tariflichen Arbeitszeit

Das ist Ihr Arbeitsbereich:

Die Fachrichtung Altertumswissenschaften besteht an der Universität des Saarlandes aus den Fächern Vor- und Frühgeschichte, Klassische Archäologie, Alte Geschichte und Klassische Philologie. Mit ihren unterschiedlichen methodischen Ausrichtungen, die sich untereinander ergänzen, untersuchen die vier altertumswissenschaftlichen Fächer die Ursprünge Europas vom Paläolithikum bis ins Mittelalter.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen engagierten Wissenschaftlichen Mitarbeiter/eine engagierte Wissenschaftliche Mitarbeiterin (m/w/d) im Bereich der Klassischen Philologie zur Einwerbung von Drittmitteln. Bei erfolgreicher Einwerbung wird die Anstellung an der Universität des Saarlandes für die Dauer des Projekts angestrebt.

Ihre Aufgaben sind:

- Eigenständige Konzeption, Ausarbeitung und Einreichung eines Forschungsantrags für ein Drittmittelprojekt (DFG, BMBF, EU, Stiftungen) zu einem Thema Ihrer Wahl im Bereich der Anwendung oder Entwicklung innovativer digitaler Methoden der Klassischen Philologie
- Aufbau und Pflege von Kontakten zu potenziellen Partner*innen (national/international)
- Abstimmung mit der Drittmittelberatung und anderen relevanten Stellen
- Lehre im Umfang von 4 SWS/Semester

Ihr Profil ist:

- Promotion im Fach Klassische Philologie/Latinistik/Gräzistik
- Sprachkenntnisse (gemäß GER): Latinum, Graecum

Darüber hinaus bringen Sie mit:

- Erfahrung in der Forschung und im wissenschaftlichen Arbeiten, möglichst mit digitalen Methoden des Faches
- Erste Erfahrungen in der Einwerbung von Drittmitteln oder in der Mitarbeit bei Anträgen sind von Vorteil, aber nicht zwingend.
- Hohes Maß an Eigeninitiative und Zielstrebigkeit
- Bitte fügen Sie Ihren Bewerbungsunterlagen eine max. 2-seitige Projektskizze für das geplante Forschungsprojekt bei, aus der auch die im Projekt verwendeten digitalen Methoden hervorgehen.

Wir bieten Ihnen:

- flexible Arbeitszeitmodelle zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie, u.a. die Möglichkeit zur Telearbeit,
- sicherer und zukunftsorientierter Arbeitsplatz mit attraktiven Konditionen,
- umfangreiche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten (wie z.B. Sprachkurse),
- attraktive Angebote im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements, wie z. B. Hochschulsport,
- zusätzliche Altersvorsorge (RZVK),
- vergünstigte Fahrkarte für öffentliche Verkehrsmittel (Job-Ticket),
- Dienstfahrrad-Leasing (JobRad).

Wir freuen uns auf **Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung** (in einer PDF-Datei) bis zum **25.06.2026** an **sandra.noether@uni-saarland.de**. Bitte im Betreff der E-Mail die Kennziffer **W2863** angeben.

Bei **Fragen** können Sie sich gerne an uns wenden. Ihre Ansprechperson:

Frau Prof. Dr. Katharina Meinecke

Geschäftsführerin Fachrichtung Altertumswissenschaften

Tel.: 0681-302 3693

Die Stelle ist nach § 14 Abs. 2 Teilzeit- und Befristungsgesetz (TzBfG) befristet. Es können daher nur Bewerber/innen berücksichtigt werden, die noch nie bei der Universität des Saarlandes beschäftigt waren.

Die Eingruppierung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen in die jeweilige Entgeltgruppe TV-L. Eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Sofern Sie einen ausländischen Hochschulabschluss erlangt haben, wird vor der Einstellung ein Nachweis über die Gleichwertigkeit dieses Abschlusses mit einem deutschen Abschluss durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) benötigt. Bitte beantragen Sie diesen ggf. rechtzeitig. Nähere Informationen finden Sie unter <https://www.kmk.org/zeugnisbewertung>

Kosten für die Teilnahme an einem Vorstellungsgespräch bei der Universität des Saarlandes können, ebenso, wie Kosten für eine etwaige Zeugnisbewertung der ZAB, grundsätzlich leider nicht erstattet werden.

Wir begrüßen Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Die Universität des Saarlandes strebt nach Maßgabe ihres Gleichstellungsplanes eine Erhöhung des Anteils von Frauen an. Menschen mit Schwerbehinderung sind ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen und werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Im Rahmen Ihrer Bewerbung um eine Stelle an der Universität des Saarlandes (UdS) übermitteln Sie personenbezogene Daten. [Beachten Sie bitte hierzu unsere Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung \(DS-GVO\) zur Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten](#). Durch die Übermittlung Ihrer Bewerbung bestätigen Sie, dass Sie die Datenschutzhinweise der UdS zur Kenntnis genommen haben.